

Kleine Anfragen

der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

II. Wahlperiode

Nr. der Kleinen Anfrage:	KA 257/II
Eingangsdatum:	20.05.2003
Weitergabedatum:	22.05.2003
Fällig am:	05.06.2003
Beantwortet am:	
Erledigt am:	

Marina Martienßen (CDU)
Antragsteller/in

Kleine Anfrage

Betr.: Einbürgerungsanträge

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wie viele der senatseitig behaupteten - nicht abschließend bearbeiteten - 34.000 Einbürgerungsanträge entfallen auf Steglitz-Zehlendorf? (s. Welt, Berliner Teil, 11.02.2003)
2. Wie viel entfallen auf
 - a) Ermessensfälle
 - und
 - b) auf Anspruchsfälle?
3. Ist der Bezirk in der eingerichteten Arbeitsgruppe vertreten (s. Antwort zu Textziffer 4 der Kleinen Anfrage Nr. 195/II) und mit welchen Stellungnahmen hat sich der Bezirk - und wann - hinsichtlich der erwarteten Problemlösung eingebracht?
4. Kann das Bezirksamt glaubwürdig dem Eindruck entgegenreten, dass die Minderzuweisungen im Personalhaushalt, für einzelne Senatsdienststellen willkommener Anlass sind, die bürgernahe Aufgabenwahrnehmung durch die Bezirke, durch zentrale Einrichtungen zu ersetzen.

Martienßen

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin
Abteilung Bildung, Kultur, Sport und Bürgerdienste



Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf, Kirchstr. 1/3, 14160 Berlin (Postanschrift)

Dienstgebäude: **Kirchstr. 1/3
14163 Berlin**

Vorsteher der Bezirksverordneten-
versammlung Steglitz-Zehlendorf
Herrn Klaus Eichstädt

Geschäftszeichen **BiKuSpoBüD Dez**
e-mail: **e.schrader@gmx.net**

Zimmer: **A 251**

Über

☎ Durchwahl **(030) 6321- 7700**

Herrn Bezirksbürgermeister Weber

☎ intern **9914- 7700**
FAX **(030) 6321-7959**

10.06.2003

Kleine Anfrage Nr. 257/II vom 20. Mai 2003 der BV Marina Martienßen

Sehr geehrter Herr Eichstädt,

am 26. Mai 2003 erhielt das Amt für Bürgerdienste die o.g. Kleine Anfrage.

Da eine inhaltlich fast identische Kleine Anfrage (Nr. 232/II vom 17. März 2003) am 23. März 2003 durch unser Amt ausführlich beantwortet wurde, erfolgte eine telefonische Rücksprache mit der Bezirksverordneten Frau Martienßen.

Die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 232/II vom März 2003 hatte die Fraktion bisher nicht erreicht. Es handelt sich daher bei dieser Anfrage um ein Missverständnis.

Frau Martienßen wurde die Antwort vom 23. März 2003 zugeleitet. Eine Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 257/II ist nach Auskunft von Frau Martienßen somit nicht mehr erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Erik Schrader
Bezirksstadtrat

Sprechzeiten:
Nach Vereinbarung

\\ZEHL-FS-101\DATA\USER\SCHUL\ANSCHUETZ-S\PRIVAT\Kleine Anfragen\Fristverl\Fristv257II.doc
Zahlungen: Kontonummer: Geldinstitut: Bankleitzahl: Eingang für
bitte bargeldlos nur an die Bezirkskasse 1210003402 Landesbank Berlin (LBB) 100 500 00 Rollstuhlfahrer:
Steglitz-Zehlendorf Bauteil E

Verkehrsverbindungen:

Bus 101, 110, 112, 115, 118, 148, 183, 211, 217, 623 und S-Bahnhof Zehlendorf, Linie S 1